

Sonntag, 21.09.2014

Auftaktveranstaltung

Schwandorf Landratsamt - Wackersdorfer Str. 80

14.00 – 17.30

Eröffnung der Aktionswoche

Grußwort, Thomas Ebeling, Landrat

Lesung: „Alzheimer - Das 1. Hilfe-Buch“

Margot Unbescheid, Autorin und Angehörige.
Sie gibt praxiserprobte Tipps und spricht offen über Ängste und Zweifel.

Sitztanz zum Mitmachen

Erlebnisparkours zum Trainieren der geistigen Fitness

Birgit Sperl, zertifizierte Gedächtnistrainerin

Infostände und Ausstellungen

Kaffee und Kuchen, musikalische Umrahmung durch „Die lustigen Quertreiber“ der Naab-Werkstätten

Moderation: Evi Seitz, Seniorenfachstelle des Landkreises Schwandorf und Regina Suttner, Lebenshilfe Schwandorf e.V.

Montag, 22.09.2014

Prävention

Nabburg „Arche Noah“ - Kemnather Str. 1

09.15 – 09.45

Sturzprophylaxe

10.00 – 10.30

Sitzgymnastik

10.45 – 11.15

Gymnastik

Andrea Krämer, Sozialberaterin des BRK - Getränke und Snacks werden angeboten

Vortrag

Neunburg v.W. Marienheim - Rötzer Str. 17

14.00 – 15.15

„Seelische Gesundheit im Alter“

Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz

15.30 – 16.45

„Depression oder Demenz?“

Burkhard Schattenmann, Sozialpsychiatrischer Dienst Schwandorf

Vortrag

Nabburg Haus St. Johannes - Krankenhausstr. 25

14.30 – 16.00

„Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen“

Heidrun Sindilariu, Psychogerontologin

Dienstag, 23.09.2014

Vortrag

Schwandorf Caritas - Etmannsdorfer Str. 19-21

14.00 – 16.00

„Wohnraumberatung: Kleine Maßnahmen – große Hilfe“

Petra Ihring, Offene soziale Altenarbeit, Caritasverband Landkreis Schwandorf

Vortrag

Nittenau Caritas-Sozialstation - St.-Wolfgang-Str. 3

14.00 – 16.00

„Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“

Birgit Kramer, Fachstelle für pflegende Angehörige, Landkreis Schwandorf

Im Anschluss Kaffee und Kuchen

Vorstellung

Schwandorf Restaurant Obermeier - Klardorfer Str. 30

14.00 – 14.45

Senioren-gemeinschaft „Haus Sonnenblume“ – Wohnen auch für Demenzerkrankte

Carolina Welzel, Leiterin und Birgit Miheilowitsch, Mentorin

15.00 – 16.00

Tagesablauf in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft und anschließende Führung durch die neue WG für Demenzerkrankte in der Zielheimer Straße

Natalia Watke, Initiatorin und Pflegedienstleitung

Vorstellung

Schwandorf Elisabethenheim - Bahnhofstr. 7

17.00 – 18.00

Vorstellung des Hospizvereins Schwandorf, der Hospizinitiative der Caritas und des Pallicura Palliativ-Teams

Eine Angehörige erzählt aus dem Leben mit ihrem dementen Vater

Mittwoch, 24.09.2014

Prävention

Wackersdorf Margarethenhof - Kiefernstr. 1-3

14.00 – 15.00

„Gedächtnistraining – Was bringt es?“

Mitmachen – Erleben – Spaß haben
Birgit Sperl, zertifizierte Gedächtnistrainerin

15.15 – 16.00

Übungen für Körper und Geist, die einfach in den Alltag integrierbar sind

Regina Suttner, Lebenshilfe Schwandorf e.V.

Vortrag

Schwandorf Elisabethenheim - Bahnhofstr. 7

14.00 – 16.00

„Finanzierungsmöglichkeiten einer Heimunterbringung, wenn das eigene Einkommen und Vermögen nicht ausreichen“

Oswald Westiner, Verwaltungsrat, Bezirk Oberpfalz

Vortrag

Burglengenfeld BRK - Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 15

14.00 – 16.00

„Demenz – das schleichende Vergessen“

Das Erleben und der Umgang mit der Erkrankung, dargestellt und erlebbar am Demenzsimulator DESI

Peter Goldberg, Merz Pharmaceuticals GmbH

Vortrag

Pfreimd Pfarrsaal - Freyung 33

15.00 – 16.30

„Humor im Alter und Lachen mit Demenz“

Georg Pilhofer, Gerontopsychiatrische Koordinationsstelle Oberpfalz

Donnerstag, 25.09.2014

Vortrag

Bruck Seniorenheim St. Elisabeth - Danziger Str. 5

14.00 – 16.00

„Ernährungsprobleme bei Demenz – Tipps und Ratschläge bei Schluck- und Essstörungen“

Martina Fekter, Nutricia GmbH

Freier Eintritt für alle Veranstaltungen – keine Anmeldung erforderlich! *

(*Ausnahme: Filmvorführung in Nittenau)

Donnerstag, 25.09.2014

Unterhaltung

Schwandorf Restaurant Obermeier - Klardorfer Str. 30
14.00 – 16.30 **Tanznachmittag für Demenzerkrankte und Angehörige**
Schlager und Evergreens gespielt vom Seniorenorchester der Stadt Regensburg
Helferkreis der Lebenshilfe Schwandorf e.V. – Kaffee / Getränke und Kuchen sind erhältlich

Film

Nittenau Kinocenter - Regentalstr. 24
14.30 – 16.30 **Filmvorführung „Vergiss-mein-nicht“ von David Sieveking**
„Aus der Tragödie ist kein Krankheits-, sondern ein Liebesfilm entstanden, der mit melancholischer Heiterkeit erfüllt ist.“
Veranstalter: Kinocenter Mauerer und Seniorenbeirat der Gemeinde Nittenau
Reservierung unter Tel. 09436 / 2313
Eintritt: 5,00 €

Vortrag

Schwarzenfeld Senivita Seniorenhaus - Nabburger Str. 13
19.00 – 20.30 **„Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“**
Werner Chwatal, Betreuungsverein des Landkreises Schwandorf e.V.

Freitag, 26.09.2014

Vortrag und Diskussion

Burglengenfeld Bürgertreff - Europaplatz 1
14.00 – 15.30 **„Einstufung in die Pflegeversicherung: Begutachtung für Pflege und Demenz“**
Rolf Scheu, stellv. Leiter Pflegebegutachtung MDK Bayern
15.30 – 17.00 **„Leistungen der Pflegeversicherung“**
Michael Falkenstein, AOK Bayern
Andreas Kaiser, Knappschaft Krankenkasse
Luise Baumann, Compass
18.00 – 19.30 **„Symptome, Behandlung und Vorbeugung von Demenz“**
Privatdozent Dr. Hans Klünemann, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Regensburg

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,



älter zu werden und Hilfe zu brauchen, ist keine schöne Vorstellung. Aber im Alter seine Persönlichkeit, seine Erinnerung und Wahrnehmung zu verlieren, das ist etwas, was wir uns gar nicht vorstellen wollen. Es hat aber keinen Sinn, die Augen vor der Tatsache zu verschließen, dass immer mehr Menschen an Demenzerkrankungen leiden. Das ist die Kehrseite der Medaille, dass wir immer älter werden dürfen.

An Demenz Erkrankte und ebenso ihre Angehörigen brauchen unsere Hilfe. Im Landkreis Schwandorf gibt es schon seit einigen Jahren eine hervorragende Zusammenarbeit aller helfenden und beratenden Einrichtungen. Deren Arbeit soll und muss noch bekannter werden. Ein Schritt dazu ist die Demenzwoche, das Programm dazu stellen wir Ihnen mit diesem Faltblatt vor.

Neben den Angeboten für die Betroffenen richten sich die Beratungs-, Hilfs- und Unterstützungsangebote auch an deren Angehörige oder nahe stehenden Personen. Wir wollen damit zeigen, dass sie auch in einer so schwierigen Situation nicht alleine sind. Aber ich möchte Sie alle einladen, sich Gedanken zu machen, sich zu informieren. Denn Wissen ist der Feind von Angst und Vorurteilen.

Die vielen interessanten Veranstaltungen in allen Landkreisteilen sind die beste Gelegenheit, sich frühzeitig Gedanken zu machen, „was wäre wenn...“. Bei den mitwirkenden Einrichtungen finden Sie Ansprechpartner, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Ihr

Thomas Ebeling
Landrat

gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



21.09. bis 26.09.2014
im
Landkreis Schwandorf

Freier Eintritt für alle Veranstaltungen – keine Anmeldung erforderlich! *

(*Ausnahme: Filmvorführung in Nittenau)